



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Appeasement - Ist Englands Strategie gegen Hitler auch heute noch ein Mittel gegen Aggressoren?*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





**Titel:**

*School-Scout – aktuell: Arbeitsblätter in Stationsform*

**Appeasement – Ist Englands Strategie gegen Hitler auch heute noch ein Mittel gegen Aggressoren?**

**Bestellnummer:**

**58663**

**Kurzvorstellung:**

- Diese fertig ausgearbeiteten Arbeitsblätter zum Thema europäische Sicherheitspolitik beschäftigen sich mit der Appeasement-Politik Großbritanniens gegenüber dem NS-Regime und modernen Varianten des Appeasements gegenüber aggressiven Staaten. In aktiver Auseinandersetzung mit Quellen und politischen Statements erschließen sich Ihre Schüler Bedeutung und Motive für Appeasement und untersuchen die Bedeutung dieser politischen Strategie in der heutigen Politik.
- Die Aufgaben der Stationen fordern die Schüler zu eigenständigem Arbeiten und vertiefter Recherche auf. Ein ausführlicher Lösungsteil vervollständigt die Arbeitsblätter.
- Warum stellt Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.

**Inhaltsübersicht:**

- Station 1: Appeasement und die nationalsozialistische Außenpolitik
- Station 2: Appeasement und ihre moderne Anwendung
- Ausführliche Lösungsvorschläge zu den Aufgaben



Internet: <http://www.School-Scout.de>  
E-Mail: [info@School-Scout.de](mailto:info@School-Scout.de)

**Station 1****Appeasement: Englands Reaktion auf die nationalsozialistische Außenpolitik**

Noch bevor mit dem Überfall auf Polen am 1.9.1939 der Zweite Weltkrieg begann, hatte Hitler bereits mehrere Regionen und mit Österreich sogar ein ganzes Land in das Deutsche Reich eingegliedert. – Teilweise geschah dies durch Verhandlungen, teilweise aber auch durch die Besetzung mit Soldaten. Nachdem es den Nationalsozialisten nach der Machtergreifung zunächst darum gegangen war, den Versailler Vertrag auszuhebeln und ansonsten außenpolitisch unauffällig zu bleiben, setzte ab 1936 eine Phase intensiver Aufrüstung und Expansion ein. Die Alliierten duldeten diese Expansionspolitik lange und gestalteten sie 1938 sogar aktiv mit, als sie im „Münchener Abkommen“ der Abtretung des Sudetenlandes durch die Tschechoslowakei an Deutschland zustimmten. Diese Versuche, politische Kompromisse mit den Nationalsozialisten auf europäischer Ebene einzugehen, fasst man unter dem Begriff *Appeasement* zusammen. Maßgeblich vorangetrieben wurde diese Politik sie vor allem durch den damaligen britischen Premierminister *Neville Chamberlain*.

**Aufgaben:**

1. *Unten stehen wichtige Eckdaten der deutschen Außenpolitik bis März 1939. Fassen Sie mithilfe der Angaben und der Karte auf der nächsten Seite die deutsche Expansion von 1935 bis 1939 zusammen.*
2. *Schlagen Sie im Wörterbuch den englischen Begriff *Appeasement* nach. Passt der Begriff Ihrer Meinung nach zur Politik der Alliierten gegenüber dem NS-Regime in den 30er-Jahren?*
3. *Erklären Sie mithilfe der beiden Textauszüge auf der nächsten Seite die Erklärungen für die Verfolgung der *Appeasement*-Politik der Alliierten. Greifen Sie wenn möglich auch auf historisches Hintergrundwissen und die Eckdaten auf dieser Seite zurück.*

**10/1933:** Deutschland tritt aus dem Völkerbund aus

**26.1.1934:** Nichtangriffspakt zwischen dem Deutschen Reich und Polen

**1/1935:** Nach einer Volksabstimmung wird das Saarland wieder Teil des Deutschen Reiches

**16.3.1935:** Wiedereinführung der Wehrpflicht in Deutschland und damit Verstoß gegen Versailler Verträge

**18.6.1935:** Abschluss des Deutsch-Britischen Flottenabkommens, dass die Zahl deutscher Kriegsschiffe im Vergleich zu England einschränkt

**3/1936:** Deutsche Truppen marschieren ins ursprünglich entmilitarisierte Rheinland ein; Frankreich ist entrüstet, aber auf Betreiben Englands wird dieser deutsche Schritt hingenommen

**12.3.1938:** Deutsche Truppen besetzen Österreich, das kurz darauf an das Deutsche Reich angeschlossen wird; Frankreich und Großbritannien akzeptieren das Vorgehen Deutschlands

**30.9.1938:** Spannungen in der Tschechoslowakei zwischen der im Grenzgebiet (dem Sudetenland) lebenden deutschstämmigen Bevölkerung (die sog. Sudetendeutschen) und der tschechoslowakischen Mehrheit werden vom Deutschen Reich genutzt, um einen Anschluss des Sudetenlandes zu fordern; im *Münchener Abkommen* vom 30.9.1938 vereinbaren Großbritannien, Frankreich, Italien und Deutschland den Anschluss des Sudetenlandes an das Deutsche Reich

**3/1939:** Nachdem es in der Tschechoslowakei zu Spannungen zwischen den slowakischen und tschechischen Landesteilen gekommen war, erklärt sich die Slowakei auf Druck Hitlers für unabhängig; der tschechische Teil wird daraufhin vom Deutschen Reich besetzt; Großbritannien und Frankreich geben als Reaktion Garantieverklärungen für Rumänien und Polen ab



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Appeasement - Ist Englands Strategie gegen Hitler auch heute noch ein Mittel gegen Aggressoren?*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

